

Univ.-Prof. Dr. Alexander Siedschlag

Sprechstunde: Mi 16-17 Uhr
E-Mail alexander.siedschlag@uibk.ac.at
Tel. 0512 507 7065
www.european-security.info

Stiftungsprofessur

für
Europäische
Sicherheitspolitik



WS 2005/06 / Di, 11.30-13.00 Uhr, UR 3

SE Aktuelle Fragen angewandter sicherheitspolitischer Forschung

Nach einer Auseinandersetzung mit grundlegenden Herausforderungen angewandter Politikforschung im Fach Internationale Politik werden in dem Seminar prototypische Studien aufgearbeitet und diskutiert, die sich mit der praxisrelevanten politikwissenschaftlichen Analyse neuerer und gegenwärtiger sicherheitspolitischer Problemkonstellationen befassen. Darüber hinaus soll durch das Kennenlernen einschlägiger englischsprachiger Fachzeitschriften sowie Fachbücher ein erweitertes Verständnis angewandter „security studies“ gewonnen werden.

Aufgaben für die Teilnehmenden/Voraussetzungen für den Scheinerwerb:

- 1) 10-minütige Vorstellung einer englischsprachigen Fachzeitschrift in englischer Sprache (siehe Sitzungsplan; alle Zeitschriften stehen über die Univ.-Bibl. online zur Verfügung. Für die Zeitschriftenvorstellung durchzusehen sind mindestens drei Jahrgänge).
- 2) Umfassende kritische, **fachwissenschaftlich orientierte** Aufarbeitung einer sicherheitspolitischen Studie/Studiensammlung laut Themenplan in Referatsform mit **Paper** (siehe unten!).
- 3) Anfertigung einer Rezension zu einem neueren fachwissenschaftlichen Buch aus dem Themenfeld Internationale Politik und Sicherheit nach eigenem, zu genehmigenden Vorschlag.
- 4) Aktive Beteiligung an dem Fallstudien-Planspiel.
- 5) Mehr als zweimaliges Fehlen führt zum Verlust des Anspruches auf den Schein.

Verbindlicher Bezugsrahmen für die Aufarbeitung der Studien:

- Was ist jeweils der Entdeckungs-, Begründungs- und Verwertungszusammenhang?
- Was ist der theoretische/methodische/konzeptionelle Bezugsrahmen?
- Was sind die analytischen Leitbegriffe?
- Wie wird der Bezugsrahmen über den „empirischen“ Fall gelegt?
- Was sind die Analyseergebnisse?
- Erscheinen der Bezugsrahmen und seine Verwendung gegenstandsadäquat?
- Wie kann der Bezugsrahmen nebst Operationalisierung aus einer – selbst gewählten – konkurrierenden Theorie-/Analyseperspektive kritisiert werden?

Sitzungsplan

11. Oktober 2005

Konstituierende Sitzung und Themenvergabe

18. Oktober 2005

Allgemeine Grundlagen: Das „Theory-Practive Gap“ im Fach Internationale Politik

Arnold Bergstraesser: Weltpolitik als Wissenschaft. Geschichtliches Bewußtsein und politische Entscheidung. Köln u.a. 1965; Robert L. Pfaltzgraff: Theorie der internationalen Beziehungen und die Praxis und Analyse von Außenpolitik, in: Alexander Siedschlag (Hg.): Realistische Perspektiven internationaler Politik. Opladen 1991, S. 85-100.

Brainstorming-Arbeitsgruppen zum Thema: Praxiswert von Theorien internationaler Politik am Beispiel der Weiterentwicklung der GASP (Realismus – Liberalismus/Institutionalismus – Konstruktivismus)

Zeitschriftenvorstellung: [International Security](#)

25. Oktober 2005

Theorien regionaler Integration und ihre Anwendung auf die ESVP

[Braden E. Smith: Integration or Cooperation: Adapting Theories of Regional Integration to the Development of the CESDP. Campbell Public Affairs Institute, Syracuse, NY, 2004.](#)

Zeitschriftenvorstellung: [Chaillot Papers](#)

1. November 2005

enfällt feiertagsbedingt

8. November 2005

Die „Persistenz“ der NATO

Robert McCalla: NATO's persistence after the cold war, in: International Organization 50 (3), S. 445-475.

Zeitschriftenvorstellung: [Bulletin zur Schweizerischen Sicherheitspolitik](#)

15. November 2005

Internationaler Terrorismus nach dem 11. September

[Globaler Terrorismus und seine Folgen für Politik und Wirtschaft \(Aus Politik und Zeitgeschichte, Nr. 3-4/2004\); A Practical guide to Winning the War on Terrorism, <http://www-hoover.stanford.edu/publications/books/practical.html#toc>.](#)

Zeitschriftenvorstellung: [Journal of Homeland Security](#)

22. November 2005

Failing States als sicherheitspolitische Herausforderung

Robert I. Rotberg (Hg.): When States Fail. Causes and Consequences. Princeton, NJ 2005.

Zeitschriftenvorstellung: [The Estimate: Political and Security Intelligence Analysis of the Islamic World and its Neighbours](#)

29. November 2005

Der Kaschmir-Konflikt als subkontinentaler Krisenherd

[Boris Wilke: Der Kaschmirkonflikt. Ursachen, Dynamik und Perspektiven, Reader Sicherheitspolitik 5/2002.](#)

Zeitschriftenvorstellung: [Journal of Conflict Resolution](#)

6. Dezember 2005

Krisenkontinent Afrika? Konfliktursachen und Lösungskonzepte

Walter Feichtinger (Hg.): Afrika im Blickfeld: Kriege – Krisen – Perspektiven. Baden-Baden 2004.

Zeitschriftenvorstellung: [African Security Review](#)

13. Dezember 2005

Neorealistische vs. Strategische-Kultur-Analyse und Beispielsfall Australien

John Glenn/Darryl Howlett/Stuart Poor (Hg.): Neorealism Versus Strategic Culture. Aldershot: Ashgate, 2005, Kap. 1 „Introduction“, Kap. 2 „Neorealism“, Kap. 3 „Strategic Culture“, Kap. 7 „Australia“ und Kap. 10 „Conclusion“.

Zeitschriftenvorstellung: [Hamburger Informationen zur Friedensforschung und Sicherheitspolitik](#)

10. Januar 2006

Wissenschaftliche Beratung in der Sicherheitspolitik

Werner Link: Außenpolitische Forschung im Spannungsfeld zwischen Praxisbezug, Praxisrechtfertigung und Praxiskritik, in: Udo Bernbach (Hg.): Politische Wissenschaft und politische Praxis. Opladen 1978, S. 484–495; Alexander Siedschlag: Der Wandel der NATO – Wissenschaftliche Prognosen und politische Realitäten, in: Gerhard Kümmel (Hg.), Wissenschaft, Politik und Politikberatung. Erkundungen zu einem schwierigen Verhältnis. Frankfurt/M. u.a. 2004, S. 91-111 ([Online-Version](#)); Albrecht Zunker: Selbstverständnis und Wirksamkeit externer Politikberatung, in: Axel Murswieck (Hg.): Regieren und Politikberatung. Opladen 1994, S. 193–205; [J. Eriksson: Observers or Advocates? On the Political Role of Security Analysts, in: Cooperation and Conflict 34, 3 \(1999\), S. 311-330.](#)

Zeitschriftenvorstellung: [Journal of Security Sector Management](#)

Bis 17. Januar vorzubereitender Text (Grundlage für das Planspiel):
[Alexander Siedschlag/Franz Eder: Akteure und Zusammenspiel im EU-Krisenmanagement.](#)

17. Januar 2006 und 24. Januar 2006

„Bolumbien – Ein State Failure Emergency für die ESVP“. Planspiel Krisenprävention und -intervention in den Internationalen Beziehungen

31. Januar 2006

Abschluss-Sitzung

Debriefing zur Fallstudie

Vergabe der Rezensionen / Leitfaden für Rezensionen

Seminarkritik

Verbindlicher Abgabetermin für die Rezensionen: 1. April 2006